

A Hoopoe bird is perched on a horizontal branch, facing right. It has a long, straight, grey beak with a small caterpillar attached to its tip. The bird's head is brown with a prominent crest of feathers that are tipped with black. Its wings and back are brown with distinct black and white horizontal stripes. The tail is dark with a white band. The background is a soft, out-of-focus green.

Der Natur- und Vogelschutzverein
Frauenfeld
wird

50

Liebe Freundinnen und Freunde der Natur

Im Jahr 2023 jährt sich die Gründungsversammlung des Natur- und Vogelschutzvereins Frauenfeld zum 50. mal. In dieser Zeitspanne hat sich die Natur um uns herum rasant verändert.

Der NVV Frauenfeld setzt sich zusammen mit seinen Mitgliedern und Partnern in Verbänden und Verwaltung für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen ein und fördert den Schutz von Pflanzen und Tieren in der Region Frauenfeld und darüber hinaus.

Wir freuen uns, Ihnen im Rahmen des bevorstehenden Jubiläums ein spezielles Programm vorzustellen: Dazu laden wir Sie gerne ein zu einer 5-teiligen Expedition zu den Naturschätzen Frauenfelds.

Die erste Etappe startet am Samstag, **28. April 2018 um 09:00Uhr**, beim Restaurant Obholz. Details finden Sie auf der Rückseite.

Alle weiteren Informationen zu den Jubiläumsaktionen finden Sie auf www.nvvfrauenfeld.ch

Wir freuen uns, Sie auf der ersten Exkursion der 5-teiligen Expedition zu begrüßen, und mit uns die Naturschätze von Frauenfelds zu entdecken.

Dan Saladin, Präsident

Das Programm im Überblick

Etappe 1	2018	Obholz - Allmend	Naturreservat Allmend
Etappe 2	2019	Allmend - Horgenbach	Lebensraum Thur
Etappe 3	2020	Horgenbach - Schollenholz	Lebensraum Feuchtgebiete
Etappe 4	2021	Schollenholz - Aumühle	Lebensraum Kulturland
Etappe 5	2022	Aumühle - Obholz	Lebensraum Wald



Ablauf Etappe 1

- Treffpunkt** 09:00 Uhr beim Restaurant Obholz oder für Personen mit eingeschränkter Mobilität 11:30 Uhr beim Polygon in der Allmend
- Ziel** Die Umwanderung von Frauenfeld beginnt mit dem Teilstück von Obholz in das Thurvorland (abschüssiger Weg). In der Allmend begrüßen wir das junge Pächterpaar und den Waffenplatzkommandanten. Gemeinsam tauchen wir in das einmalige Naturreservat zwischen Murg und Thur ein und hören vom Spannungsfeld zwischen militärischer, landwirtschaftlicher und privater Nutzung.
- Abschluss** Gemeinsames Bräteln (für Getränke ist gesorgt, Grilladen in Eigenverantwortung)
- Danksagung** Herzlichen Dank an Mario Böni für das Titelfoto und an Michael Gerber für die Fotos des Rundganges.